

Veranstaltung: Islamismus oder Islam?- Rückzug Religion?!-Handlungsmöglichkeiten und Grenzen im Rahmen des Ehrenamtes

Termin: 18.06.2019, 19:00 Uhr

Ort: Eduard-Müller-Haus, Linienstr. 3, 24534 Neumünster

Hintergrund



Ahmad Mansour wurde 1976 als Sohn arabischer Israelis in der kleinen Stadt Tira geboren. Er wuchs in einer nichtpraktizierenden muslimischen Familie auf. Während seiner Schulzeit kam er in Kontakt mit einem fundamentalistischen Imam, wodurch er beinahe zu einem Islamisten wurde. Sein Psychologiestudium in Tel Aviv half ihm, sich vom Islamismus zu lösen.

Als Islamismus-Experte wird er in ganz Deutschland zu Seminaren und Workshops für Pädagogen_innen und Sozialarbeiter_innen eingeladen. In den Seminaren und Workshops geht es um die Entwicklung präventiver Strategien für Lehrer_innen, Erzieher_innen und Sozialarbeiter_innen, damit Kinder und Jugendliche nicht in (religiösen) Extremismus abgleiten. Seine Themen sind u.a. Islamismus, Unterdrückung im Namen der Ehre, Radikalisierung durch die Religion.

Herr Mansour wurde für seine Arbeit bereits mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, zum Beispiel mit dem Moses-Mendelssohn-Preis des Senats von Berlin, dem Carl-von Ossietzky-Preis der Stadt Oldenburg.

Im Fokus dieser Veranstaltung stehen Fragen wie zum Beispiel:

- Woran erkenne ich eine beginnende Radikalisierung?
- Wo kann ich mir Hilfe und Rat holen?
- Welche Beratungsmöglichkeiten gibt es für die Betroffenen?
- Habe ich wirklich Interventionsmöglichkeiten?
- Welche roten Linien gibt es für mich als Ehrenamtlicher?

Wir möchten sie herzlich zu dieser Veranstaltung einladen und bitten Sie, sich mit der beigefügten Anmeldung einzuladen.